

bereit, zwei Minuten Spielraum zu bewilligen. Um acht Uhr zwei wird sich das Publikum geschlossen erheben, im Weggehen die Sitze demolieren, die Rassen stürmen und nach Wiedererlangung des Eintrittsgeldes das Gebäude verlassen, um niemals wiederzukehren. Ausnahmen werden unter keinen Umständen gemacht.

Wenn ein Mitglied 7,50 für einen Platz bezahlt hat und dennoch hinter einen Pfeiler an der Kreuzung von 2 (zwei) Luftzügen zu sitzen kommt, tritt die Notgemeinschaft in den Ausstand. Wenn die Direktion die Orchesterorgane zu ersparen sucht und das feine musikalische Gehör des Publikums dadurch entschädigen zu können glaubt, daß sie einen Bühnenarbeiter hinter den Kulissen mehrmals mit einem Holzseil gegen den Boden hämmern läßt, tritt die Gemeinschaft in den Ausstand. Desgleichen, wenn eine Pause länger dauert als ein Akt.

2. Autoren. Die vereinigten Notgemeinschaften der Kartenkäufer werden jeden Autor zur Rechenschaft ziehen, der ein Stück geschrieben hat, worin die arme Stenotypistin ihren Chef heiratet, ein Bankkassierer eine verschwenderische Frau hat, eine Szene im Mondschein vorkommt und eine Leiche a) aus dem Kamin, b) aus dem Bücherregal, c) aus einer Truhe herausfällt oder worin mehr als 1 (ein) Detektiv mit steifem Hut auftritt.

Verfasser von Lustspielen müssen sich verpflichten, keine Stücke anzufertigen, in denen mehr als 2 (zwei) Türen vorkommen oder eine komische Wirkung dadurch versucht wird, daß der Hauptdarsteller beständig seine Frau betrügt oder in denen sich eine oder mehrere Personen hinter einem oder mehreren Wandschirmen verbergen.

Abgebrochen werden ferner alle Beziehungen zu den Lieferanten sentimentaler Stücke, in denen gütige alte Herren ihre Mündel ehelichen oder in opfervoller Großmut der Heirat entsagen, in denen Musik hinter der Szene vorkommt oder in denen ein oder mehrere Darsteller gerührt auf ein oder mehrere Medaillons blicken.

Als Vertragsbruch gilt die Wiederholung eines Schlagers über das von der ärztlichen Wissenschaft als gesundheitsschädlich erkannte Maß.

3. Schauspieler. Die Notgemeinschaft wird es unter keinen Umständen dulden, daß die Darsteller, und zwar a) männliche: 1. der weiblichen Hauptdarstellerin in den Nackenausschnitt eine Liebeserklärung machen, 2. mehr als 6 (sechs) Zigaretten im Verlauf eines Abends rauchen, 3. mehr als 5- (fünf-) mal in einem Akt telefonieren; b) weibliche: 1. spöttisch, hysterisch oder herausfordernd auflachen, 2. tränenfeucht durch die Nase schnupfen und ergriffen mit den Schulterblättern wackeln, 3. erklären, daß sie dies oder jenes nicht länger ertragen können und 4. Aphorismen über das Leben von sich geben.

Dies sind die vorläufigen Hauptforderungen der Notgemeinschaft der Theaterbesucher. Weitere werden von Zeit zu Zeit folgen. Gewiß wird es nicht ohne Härten abgehen. Aber man stelle sich vor, was aus den Vereinigten Staaten geworden wäre, wenn die Unterzeichner der Unabhängigkeitserklärung gesagt hätten: „Das ist eigentlich sehr hart für die englische Regierung!“



Alleinberechtigte Übertragung von Hanns Michael Frunzberg.